

## **Abendmahls-Gottesdienst: 10. Juni 2007**

### **Jürgen und Waltraud Schwart: Psalm 103, 8 - 12:**

Barmherzig und gnädig ist der Herr, langsam zum Zorn und groß an Gnade. Er wird nicht immer rechten, nicht ewig zürnen. Er hat uns nicht behandelt nach unseren Vergehen, uns nicht nach unseren Sünden vergolten. Denn so hoch die Himmel über der Erde sind, so übermächtig ist seine Gnade über denen, die ihn fürchten. So fern der Osten vom Westen ist, hat er von uns unsere Vergehen entfernt. Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr über die, die ihn fürchten.

### **Conny Zangerle: 1. Chronik 14,9-11**

Und die Philister kamen und breiteten sich aus im Tale Rephaim. Und David befragte Gott und sprach: Soll ich wider die Philister hinaufziehen, und wirst du sie in meine Hand geben? Und Jehova sprach zu ihm: Ziehe hinauf, und ich werde sie in deine Hand geben. Da zogen sie hinauf nach Baal-Perazim, und David schlug sie daselbst; und David sprach: Gott hat meine Feinde durch meine Hand durchbrochen, gleich einem Wasserdurchbruch. (erweiterte Übersetzung: wie die berstende Kraft von Wassern Dämme zerreißt) Daher gab man jenem Orte den Namen Baal-Perazim. {Gott oder Herr der Durchbrüche}

### **Christan und Kerstin Staudinger, Prediger 4,9-12:**

Es ist besser, man sei zu zweien, als allein; denn der Arbeitslohn fällt um so besser aus. Denn wenn sie fallen, so hilft der eine dem andern auf; wehe aber dem, der allein ist, wenn er fällt und kein zweiter da ist, um ihn aufzurichten! Auch wenn zwei beieinander liegen, so wärmen sie sich gegenseitig; aber wie soll einer warm werden, wenn er allein ist? Und wenn man den einen angreift, so können die beiden Widerstand leisten; und eine dreifache Schnur wird nicht so bald zerrissen.

### **Vlado und Maria Lacho: Jakobus 5,16**

Denn das Gebet eines Menschen, der unbeirrt glaubt, hat große Kraft.

### **Thomas und Susanne Luck: Sprüche 4:20-22**

Mein Sohn, (meine Tochter) auf meine Worte achte, meinem Reden neige dein Ohr zu! Lass sie nicht aus deinen Augen weichen, bewahre sie im Inneren deines Herzens!

Sie geben dir ein erfülltes Leben und erhalten dich gesund.

### **Monika Steinle: 2. Könige 5, 10-14**

Und Elisa sandte einen Boten zu ihm und ließ ihm sagen: Gehe hin und bade dich siebenmal im Jordan, so wird dir dein Fleisch wieder werden, und du wirst rein sein. Da wurde Naaman zornig und zog weg; und er sprach: Siehe, ich hatte gedacht: Er wird gewisslich zu mir herauskommen und hintreten und den Namen Jehovas, seines Gottes, anrufen und wird seine Hand über die Stelle schwingen und so den Aussätzigen heilen. Sind nicht Abana {O. Amana} und Parpar, die Flüsse von Damaskus, besser als alle Wasser von Israel? Kann ich mich nicht darin baden und rein werden? Und er wandte sich und zog weg im Grimm. Da traten seine Knechte herzu und redeten zu ihm und sprachen: Mein Vater, hätte der Prophet etwas Großes zu dir geredet, würdest du es nicht tun? Wieviel mehr denn, da er zu dir gesagt hat: Bade dich, und du wirst rein sein! Da stieg er hinab und tauchte sich im Jordan siebenmal unter, nach dem Worte des Mannes Gottes. Da wurde sein Fleisch wieder wie das Fleisch eines jungen Knaben, und er war rein.

### **Johannes 2,5**

Seine Mutter spricht zu den Dienern: Was irgend er euch sagen mag, tut.

### **Gabriele Buck: Hes. 11,19**

Ich will ihnen ein anderes Herz und einen neuen Geist geben. Ich nehme das versteinerte Herz aus ihrer Brust und gebe ihnen ein lebendiges Herz.

### **Matthäus 6,14:**

Euer Vater im Himmel wird euch vergeben, wenn ihr den Menschen vergebt, die euch Unrecht getan haben.

### **Lukas 11,4:**

Vergib uns unsers Schuld, wie wir all denen vergeben, die uns Unrecht getan haben.

### **York und Tamara Dlugokinski: Eph.6,18-19**

Bei allem Gebet und Flehen aber betet jederzeit im Geist, und wachet zu diesem Zwecke in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen, auch für mich, damit mir ein Wort gegeben werde, so oft ich meinen Mund auf tue, freimütig das Geheimnis des Evangeliums kundzutun,